

»Wellen wiegen die Nacht in den Tag«

HIMMELWEITEN

sobald das Gold
ins Meer fällt
schlägt Röte aus Blau
stürzen geflügelte Hunde
aus ihren Höhlen
erblüht die Nacht
im Quaken der Frösche

COPA DE CAVA

Ein meerblauer Tisch die Bucht
zwei Gläser Oliven die Sonne
ihre Phosphorzunge
leckt Felsen Haut und Haar
gnädig ist heute der Wind
mit Gischt und Tamarisken
die gestrige Möwe und ihr
schräger Kontrollblick von oben

Poetische Panoramen – so fein »wie Brokat«

»Jenseits aller Moden und Trends« gelingt Monika Endres-Stamm eine »symbolische Überblendung von Realität«, wie Kurt Drawert im Vorwort schreibt. In balinesische und mediterrane Landschaften webt sie leichthändig »Masken und Farben« aus Traumwelten und Vergangenheiten. Und tritt hellhörig in Zwiesprache mit den Dingen, um deren flüchtige Schönheit und dunkle Tiefe sie weiß. Denn auch »aus dem Alabaster sprießen Hungerblumen«.

Unaufdringlich und nachhaltig senken sich Klang und Rhythmus ins Ohr und laden ein, im »blühenden Dunkelrot« dieser Verse zu verweilen.

POESIE 21 präsentiert bemerkenswerte zeitgenössische Gedichtbände und lyrische Debüts in deutscher Sprache. Alle Titel der Reihe werden von »DAS GEDICHT Lektorats-Service« (www.DasGedicht.de) unter der Obhut des Herausgebers Anton G. Leitner sorgfältig lektoriert und komponiert.

Monika Endres-Stamm

Die Mittagsseglerin

Vorbemerkung von Kurt Drawert

Gedichte

POESIE 21

Monika Endres-Stamm

Die Mittagsseglerin

Gedichte. Mit einer Vorbemerkung von Kurt Drawert

80 Seiten, Broschur

EUR 12,80 [D]

Januar 2011

ISBN 978-3-939777-75-5

Monika Endres-Stamm lebt in Feldafing am Starnberger See. Sie studierte Anglistik, Amerikanistik, Germanistik und Philosophie in Heidelberg, München und Boston. Als Koautorin publizierte sie u.a. »Töchter des halben Himmels« (Fischer Verlag 2000). Von 2006 bis 2009 war sie Teilnehmerin der Textwerkstatt »Zentrum junge Literatur« bei Kurt Drawert. »Die Mittagsseglerin« ist ihr erster Lyrikband.